



## 32. Sitzung des Gemeinderates vom 28.09.2016

Lfd. Anwe-  
Nr. send

### Vortrag - Beschluss

---

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Gemeinderats, stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt ferner die anwesenden Vertreter der Presse, die Vertreter der Verwaltung sowie sämtliche Zuhörer der öffentlichen Sitzung.

Nachdem keine Einwände gegen die festgesetzte Tagesordnung bestehen, eröffnet der Vorsitzende die Sitzung.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass in der nichtöffentlichen Sitzung ein Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN zum Tagesordnungspunkt 2.1 zur Behandlung zugelassen wurde.

Der Vorsitzende gibt den Antrag bekannt:

#### Änderungsantrag zu TOP 2.1 der öff. Sitzung

„Das im Raumprogramm des Schulcampus vorgesehene Lehrschwimmbecken wird nicht im Schulcampus verwirklicht, und ist somit aus dem Raumprogramm ersatzlos zu streichen. Vielmehr soll das Lehrschwimmbecken nun auf dem Gelände des Sportparks Unterföhring verwirklicht werden. Der GR-Beschluss Nr. 420 vom 14.07.2016 (Festlegung des EU-weiten Bekanntmachungstextes für den Schulcampus Unterföhring) wird in diesem Punkt entsprechend abgeändert.“

Dieser Antrag wird somit beim Tagesordnungspunkt 2.1 zur Behandlung kommen.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass die Gemeinderatsmitglieder Herr Weingärtner, Herr Unterstein und Herr Schwarz entschuldigt fehlen.

Zudem ist das Gemeinderatsmitglied Herr Post zu Beginn der öffentlichen Sitzung noch nicht anwesend.

454 21

#### **Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen**

Von den in nichtöffentlichen Sitzungen des Gemeinderates gefassten Beschlüsse kann kein Beschluss in der heutigen öffentlichen Sitzung verlesen werden, weil die Gründe für die Geheimhaltung noch bestehen.

AZ 024  
Hauptamt

## 32. Sitzung des Gemeinderates vom 28.09.2016

Lfd. Anwe-  
Nr. send

### Vortrag - Beschluss

---

21 **Schulcampus Unterföhring; Gymnasium mit 2. Grundschule und Tiefgarage;**

AZ 611  
Bauamt

455 21 **Schulcampus Unterföhring; Gymnasium mit 2. Grundschule und Tiefgarage;  
Festlegung des Auslobungstextes (z.B. Pädagogisches Konzept, Raumprogramm, Städtebau) für die Erarbeitung von Lösungsvorschlägen**

Der Bürgermeister bringt den Gemeinderatsbeschluss vom 14.01.2016, Nr. 313, in Erinnerung. Hier wurde u.a. dem von Herrn Durner vorgestellten Konzept vollumfänglich zugestimmt und der Gemeinderat hat sich dafür ausgesprochen, dass die Ausbildungsausrichtung sprachlich und naturwissenschaftlich-technologisch ist, und durch eine medienorientierte sowie musisch-musikalische Schwerpunktsetzung ergänzt wird. Dabei ist der inklusionsorientierte Ansatz insbesondere hinsichtlich Hörbehinderung zu berücksichtigen.

Weiter bringt der Bürgermeister den Gemeinderatsbeschluss vom 14.07.2016, Nr. 420, in Erinnerung in dem sich der Gemeinderat bei der Realisierung des Schulcampus Unterföhring (Gymnasium mit 2.Grundschule und Tiefgarage) für die Einrichtung eines Lenkungskreises entschieden hat.

Der Lenkungskreis hat in seiner 1. Sitzung am 29.07.2016 diese komplexe Thematik ausführlich besprochen und Anregungen und Hinweise eingebracht. Der Bürgermeister verweist hierzu auf den Aktenvermerk vom 17.08.2016 des Projektsteuerungsbüros Hitzler München. Der Aktenvermerk wurde dem Gremium zugestellt.

Das Projektsteuerungsbüros Hitzler München, hat darüber hinaus alle Anregungen, Hinweise und Vorschläge zusammengefasst. Der Auslobungstext Stand 28.09.2016 wurde für die 2. Verfahrensstufe (Pädagogisches Konzept vom 30.09.2015 (bereits bekannt), Inklusionskonzept, Raumprogramm, Vordruck projektbezogene Kenndaten, artenschutzrechtliche Kartierung, Lageplan) dem Gremium zugestellt.

Beschluss: 20 : 0

Der Gemeinderat stimmt dem Auslobungstext, Stand 28.09.2016 für die 2. Verfahrensstufe mit folgenden Anregungen und Hinweisen zu:

- a) Im Auslobungstext wird die Ausbildungsrichtung klarer formuliert; Ausbildungsrichtungen sind sprachlich und naturwissenschaftlich-

## 32. Sitzung des Gemeinderates vom 28.09.2016

Lfd. Anwe-  
Nr. send

### Vortrag - Beschluss

---

- technologisch. Hinzu kommen eine medienorientierte sowie eine musische Schwerpunktsetzung.
- b) Zur Mensa des Gymnasiums soll der Begriff „Aufenthaltscharakter“ statt „Aufenthaltszweck“ aufgenommen werden.
  - c) Es soll für den Schulcampus eine Kurzparkzone für Eltern vorgesehen werden.
  - d) Es soll ein Hinweis aufgenommen werden, dass im Hinblick auf die schulischen Sicherheitskonzepte möglichst klare Zugangssituationen vorgesehen werden.
  - e) Im Raumkonzept für das Gymnasium soll für die Schüler ein sog. „Raum der Stille“ aufgenommen werden.
  - f) Die Räumlichkeiten des Hortbereichs sollen so gestalten werden, dass eine ggf. später denkbare schulische Nutzung möglich ist.
  - g) Zu dem Wunsch, dass kein Sichtbeton vorzusehen ist, soll ergänzt werden, dass aus pädagogischer Sicht auch bei den Baumaterialien eine Materialvielfalt angeregt wird.
  - h) Im Raumkonzept des Gymnasiums soll ebenfalls ein „grünes Klassenzimmer“ vorgesehen werden.
  - i) Im Raumkonzept des Gymnasiums soll ein Theaterübungsraum vorgesehen sowie einer der bereits aufgenommenen Werksäle in eine Lernwerkstatt umgeschrieben werden.
  - j) Es soll eine Mini-Catering-Zone in der Nähe des Aula-Bereichs vorgesehen werden.

Das im Raumprogramm des Schulcampus vorgesehene Lehrschwimmbecken wird nicht im Schulcampus verwirklicht, und ist somit aus dem Raumprogramm ersatzlos zu streichen. Vielmehr soll das Lehrschwimmbecken nun auf dem Gelände des Sportparks Unterföhring verwirklicht werden. Der GR-Beschluss Nr. 420 vom 14.07.2016 (Festlegung des EU-weiten Bekanntmachungstextes für den Schulcampus Unterföhring) wird in diesem Punkt entsprechend abgeändert.

Es sind alle weiteren Maßnahmen und Schritte einzuleiten und soweit erforderlich zu beauftragen.

AZ 611  
Bauamt

456 21

### **Schulcampus Unterföhring; Gymnasium mit 2. Grundschule und Tiefgarage;** **Benennung des Preisgerichts**

Der Bürgermeister bringt den Gemeinderatsbeschluss vom 14.01.2016, Nr. 313, in Erinnerung. Hier wurde u.a. dem von Herrn Durner vorgestellten Konzept vollumfänglich zugestimmt und der Gemeinderat hat sich dafür ausgesprochen, dass die Ausbildungsrichtung sprachlich und naturwissenschaftlich-technologisch ist, und durch eine medienorientierte sowie musisch-musikalische Schwerpunktsetzung ergänzt wird. Dabei ist der

## 32. Sitzung des Gemeinderates vom 28.09.2016

Lfd. Anwe-  
Nr. send

### Vortrag - Beschluss

---

inklusionsorientierte Ansatz insbesondere hinsichtlich Hörbehinderung zu berücksichtigen.

Der Bürgermeister bringt den Gemeinderatsbeschluss vom 9.6.2016, Nr. 411, in Erinnerung. Hierbei hat sich der Gemeinderat für ein Vergabeverfahren nach Vergabeverordnung (VgV) mit Ausarbeitung von Lösungsvorschlägen (Mehrfachbeauftragung) ausgesprochen.

In der Gemeinderatssitzung am 14.07.2016 (Beschluss Nr. 420) wurde u.a. dem vorgelegten EU-weiten Bekanntmachungstext (Stand 12.7.2016) für den Neubau des Schulcampus Unterföhring zugestimmt.

Im weiteren Verfahren werden die noch auszuwählenden Architekten zur Abgabe von Lösungsvorschlägen aufgefordert. Die eingereichten Lösungsvorschläge sind durch ein festzulegendes Preisgericht zu beurteilen und anschließend dem Gemeinderat vorzulegen.

In Abstimmung mit dem Projektsteuerungsbüro Hitzler München werden folgende Fachpreisrichter, Sachpreisrichter und Berater ohne Stimmrecht zur Benennung des Preisgerichts vorgeschlagen:

#### Als Fachpreisrichter mit Stimmrecht:

- Ø Herr Balda (Balda Architekten, Fürstenfeldbruck)
- Ø Herr Vollmann (Krug Grossmann Architekten, München)
- Ø Herr Reichert (Architekten Bauer Kurz Stockburger, München)
- Ø Herr Kübert (Kübert Landschaftsarchitektur, München)
- Ø Herr Spreen (Spreen Architekten, München)
- Ø Herr Wulf (Wulf Architekten, Stuttgart)

#### Als Sachpreisrichter mit Stimmrecht:

- |                              |                     |
|------------------------------|---------------------|
| 1. Bürgermeister Kemmelmeyer |                     |
| PWU Fraktion.....            | Stellvertreter..... |
| SPD Fraktion.....            | Stellvertreter..... |
| CSU Fraktion                 | Stellvertreter..... |
| Bündnis90/Die Grünen....     | Stellvertreter..... |

#### Berater ohne Stimmrecht:

- Vertreter des Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst  
(Ministerialbeauftragter für die Gymnasien in Oberbayern-Ost)
- Vertreter des Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration  
(Büro der Beauftragten der Bayer. Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung)
- Schulleitung der Grundschule Unterföhring,
- ein Vertreter des Trägers der Nachmittagsbetreuung  
(Hort und Mittagsbetreuung; AWO – Bezirksverband Oberbayern)

## 32. Sitzung des Gemeinderates vom 28.09.2016

Lfd. Anwe-  
Nr. send

### Vortrag - Beschluss

---

- Landratsamt München  
(Vertreter der zuständigen Abteilung)
- Wissenschaftsbeauftragter des Landkreises München  
(Herr Durner)
- Projektsteuerer
- Vertreter der Gemeindeverwaltung  
(Hauptamt, Bauabteilung)

Darüber hinaus sind noch die Honorare für das Preisgericht festzulegen. Nach Rücksprache mit dem Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München werden für Fachpreisrichter einschließlich Stellvertreter, Tagessätze von 900 € (Halbtagesatz 450 €) und für den Vorsitzenden des Preisgerichts (Fachpreisrichter) 1.200 € (Halbtagesatz 600 €) zzgl. jeweils gültiger MwSt in Ansatz gebracht.

Beschluss: 20 : 0

Der Gemeinderat spricht sich bei der Realisierung des Schulcampus Unterföhring (Gymnasium mit 2. Grundschule und Tiefgarage) für folgende Besetzung des Preisgerichts aus:

#### Als Fachpreisrichter mit Stimmrecht:

- Ø Herr Balda (Balda Architekten, Fürstenfeldbruck)
- Ø Herr Vollmann (Krug Grossmann Architekten, München)
- Ø Herr Reichert (Architekten Bauer Kurz Stockburger, München)
- Ø Herr Kübert (Kübert Landschaftsarchitektur, München)
- Ø Herr Spreen (Spreen Architekten, München)
- Ø Herr Wulf (Wulf Architekten, Stuttgart)

#### Als Sachpreisrichter mit Stimmrecht:

- 1. Bürgermeister Kemmelmeyer
- PWU Fraktion: Frau Rader Stellvertreter: Herr Dr. Ernstberger
- SPD Fraktion: Frau Fister Stellvertreter: Herr Kirnberger
- CSU Fraktion: Frau Mäusel Stellvertreter: Herr Solfrank.
- Bündnis90/
- Die Grünen: Frau Fischer Stellvertreter: Herr Mecke

#### Berater ohne Stimmrecht:

- Vertreter des Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst  
(Ministerialbeauftragter für die Gymnasien in Oberbayern-Ost)
- Vertreter des Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration

## 32. Sitzung des Gemeinderates vom 28.09.2016

Lfd. Anwe-  
Nr. send

### Vortrag - Beschluss

---

(Büro der Beauftragten der Bayer. Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung)

- Schulleitung der Grundschule Unterföhring,
- ein Vertreter des Trägers der Nachmittagsbetreuung (Hort und Mittagsbetreuung; AWO – Bezirksverband Oberbayern)
- Landratsamt München (Vertreter der zuständigen Abteilung)
- Wissenschaftsbeauftragter des Landkreises München (Herr Durner)
- Projektsteuerer
- Vertreter der Gemeindeverwaltung (Hauptamt, Bauabteilung)

Für die Fachpreisrichter werden Tagessätze von 900 € (Halbtagesatz 450 €) und für den Vorsitzenden des Preisgerichts 1.200 € (Halbtagesatz 600 €) zzgl. jeweils gültiger MwSt in Ansatz honoriert. Entsprechende Ausgaben sind auf der HHSt. 2301.9450 zu verbuchen.

AZ 611  
Bauamt

21 **Sportpark Unterföhring an der Mitterfeldallee;**

AZ 611  
Bauamt

457 21 **Sportpark Unterföhring an der Mitterfeldallee;**  
**Vorstellung der Rahmenplanung**

Der Bürgermeister bringt den Beschluss des Gemeinderates vom 12.05.2016, Nr. 392, in Erinnerung, in dem sich der Gemeinderat dafür ausgesprochen hat, dass zur Vorbereitung eines Bebauungsplanes eine Rahmenplanung zur Realisierung eines Sportparks südlich der Mitterfeldallee, westlich der Dieselstraße und nördlich des Bahnweges durch den Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV) einzuleiten ist.

Zwischenzeitlich haben mehrere Abstimmungsgespräche mit den Vereinsvertretern stattgefunden. Darüber hinaus wurde am 16.09.2016 eine Besichtigungsfahrt mit Gemeinderäten und Vereinsvertretern sowie dem Planungsverband und dem Projektsteuerungsbüro Hitzler zu den vier Sportanlagen in Neuried, Haar, Heimstetten und Hallbergmoos durchgeführt.

Dem Gremium wurde das Ergebnisprotokoll des PV von der Besichtigungsfahrt am 16.09.2016 zugestellt.

## 32. Sitzung des Gemeinderates vom 28.09.2016

Lfd. Anwe-  
Nr. send

### Vortrag - Beschluss

---

Weiter wurden dem Gremium das Ergebnisprotokoll der Besprechung zum Bedarf der Vereine und Interessenvertreter, Stand 20.07.2016 sowie Lageplan (Prüfoption für Flächenbedarf), Stand 23.09.2016 des PV zugestellt.

Der Bürgermeister bringt den eingereichten Business Plan „Entstehen eines Hotels das durch behinderte und nicht behinderte Menschen geführt werden soll“ vom 31.08.2016 (Eingang bei der Gemeinde Unterföhring 23.09.2016) zur Kenntnis. Dieser wurde an das Gremium zugestellt. Auf die Behandlung (Verein Projekt Stevie e. V.) des Gemeinderates in seiner Sitzung am 09.06.2016 wird hierzu hingewiesen.

In der heutigen Sitzung werden durch den Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München die gewonnenen Erkenntnisse aufgezeigt und entsprechend erläutert.

Der Bürgermeister bringt zu Kenntnis, dass am 06.10.2016 eine öffentliche Bürgerinformationsveranstaltung im Rathaus stattfindet, um die vorliegende Rahmenplanung des Sportparks Unterföhring vorzustellen.

Beschluss: 21 : 0

Der Gemeinderat stimmt der vorgestellten Rahmenplanung des Planungsverbandes Äußerer Wirtschaftsraum München, Stand 28.09.2016 als Grundlage für die weiteren Schritte mit folgenden Änderungen und Hinweisen zu:

- a) Bei den weiteren Planungen sind für den Breitensport und die Öffentlichkeit in der künftigen Ortsrandeingrünung Trimmdich Geräte, Fitnessparcour, Finnenbahn, Slackline und Tischtennis möglich und dort gut geeignet und somit nicht im Sportpark einzuplanen.
- b) Die Anregungen für Hockey (Inline-Hockey), Skating sind in der geplanten Sommerstockhalle als Mehrfachnutzung optional vorzusehen.
- c) Für den Bereich Leichtathletik sollen Sportfreianlagen vorgesehen werden, die sich am Kampfbahn Typ D (kleinerer Einzugsbereich und Schulsport) mit Laufen, Werfen, Hoch- und Weitsprung orientieren sowie eine Rundbahn mit 4 Einzelbahnen um ein Großspielfeld.
- d) Die Anregungen für Boule Plätze, Tanzflächen sind auf den Flächen in der Unterföhringer Ortsmitte und auf dem Bürgerhausplatz möglich und gut geeignet und somit nicht im Sportpark einzuplanen.
- e) Ein sportlicher öffentlicher Spielplatz (evtl. als Abenteuerspielplatz) mit entsprechenden Geräten sowie eine Wand für Ballsportarten (Netz) sind im Umgriff des Sportparks vorzusehen und hierzu Vorschläge auszuarbeiten.
- f) Umkleiden (evtl. Massageraum etc.) sind in ausreichender Zahl und Größe mit einzuplanen.
- g) Für den Breitensport und die Öffentlichkeit soll das vorgesehene Großfeld als Kunstrasenplatz (ursprünglicher Wunsch eines Rasenplatzes) vorgesehen werden und zwei kleinere Mehrzweckplätze für Basketball, Völkerball etc..

## 32. Sitzung des Gemeinderates vom 28.09.2016

Lfd. Anwe-  
Nr. send

### Vortrag - Beschluss

---

- h) Darüber hinaus ist eine öffentliche Gaststätte (im Haus der Vereine) vorzusehen und das konkrete Raumprogramm für das „Haus der Vereine“ noch auszuarbeiten.
- i) Auf dem Gelände des Sportparks ist ein Lehrschwimmbecken einzuplanen (entsprechend des Beschlusses Nr. 455 aus der heutigen Sitzung).

Der Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München hat die Anregungen und Hinweise in ein Gesamtkonzept mit einer Flächenplandarstellung einzuarbeiten. Dies ist dem Gemeinderat in einer der nächsten Sitzungen vorzulegen und in der öffentlichen Bürgerinformationsversammlung am 06.10.2016 entsprechend zu präsentieren. Darüber hinaus sind die Grobkosten für den Unterhalt des künftigen Sportparks zu ermitteln.

AZ 611  
Bauamt

458 21 **Sportpark Unterföhring an der Mitterfeldallee;**  
**Sportpark; Freigabe des Bekanntmachungstextes im EU-Amtsblatt**

Der Bürgermeister bringt den Beschluss des Gemeinderates vom 12.05.2016, Nr. 392, in Erinnerung, in dem sich der Gemeinderat dafür ausgesprochen hat, dass zur Vorbereitung eines Bebauungsplanes eine Rahmenplanung zur Realisierung eines Sportparks südlich der Mitterfeldallee, westlich der Dieselstraße und nördlich des Bahnweges durch den Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV) einzuleiten ist.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass in der Sitzung des Gemeinderates am 14.07.2016, Nr. 421 die Freigabe des EU-weiten Bekanntmachungstextes zurückgestellt wurde.

Zur weiteren Vorbereitung ist eine EU-weite Bekanntmachung erforderlich, in der folgende Kurzbeschreibung vorgesehen ist:

Objektplanung Gebäude und Innenräume gemäß §§ 33 ff. HOAI, Leistungsphasen 1 bis 9 i. V. m. Objektplanung Freianlagen gemäß §§ 38 ff. HOAI, Leistungsphasen 1 bis 9 für den Neubau des Sportparks Unterföhring  
Es ist beabsichtigt die Leistungsphasen stufenweise zu beauftragen. Ein Rechtsanspruch auf die Beauftragung weiterer Leistungsphasen besteht nicht. Im Leistungsumfang enthalten sind alle Planungsaufgaben und alle erforderlichen Nebenleistungen, die zur sachgerechten und vollständigen Ausführung der Planung gehören bzw. erforderlich sind.

Bei der EU-weiten Bekanntmachung wird die Zahl der Bewerber mit mindestens 3 und als Höchstzahl werden 6 Bewerber festgelegt, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden.

## 32. Sitzung des Gemeinderates vom 28.09.2016

Lfd. Anwe-  
Nr. send

### Vortrag - Beschluss

---

Der EU- Bekanntmachungstext, Stand 23.09.2016 sowie der Rahmenterminplan Vergabeverfahren, Stand 22.09.2016, wurden dem Gremium zugestellt.

Beschluss: 20 : 0

Der Gemeinderat stimmt dem vorgelegten EU-weiten Bekanntmachungstext, Stand 23.09.2016 für den Neubau des Sportparks Unterföhring mit der Ergänzung zu, dass im vorgelegten Bekanntmachungstext ein Lehrschwimmbecken auf dem Grundstück einzuplanen ist. Das auf dem Schulcampus geplante Lehrschwimmbecken entfällt damit. Der Bekanntmachungstext ist mit dieser Änderung zu veröffentlichen und es sind die weiteren Maßnahmen einzuleiten.

AZ 611  
Bauamt

459 21 **Bekanntgaben / Anfragen**

Nachdem keine Bekanntgaben oder Anfragen vorliegen, bedankt sich der Vorsitzende bei den Gemeinderatsmitgliedern, den Zuhörern sowie der Presse und schließt die öffentliche Sitzung um 20:52 Uhr.

AZ 024  
Hauptamt

---

Andreas Kemmelmeier  
Erster Bürgermeister

---

Herr Kipp  
Schriftführer